552524-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte – Arbeitnehmerüberlassung Triebfahrzeugführer für die Arverio Baden-Württemberg
OJ S 152/2026 10/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Arverio Baden-Württemberg GmbH
E-Mail: stuttgart@arverio.de
Rechtsform des Erwerbers: Organisation mit besonderen oder ausschließlichen Rechten
Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Arbeitnehmerüberlassung Triebfahrzeugführer für die Arverio Baden-Württemberg
Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss des den Vergabeunterlagen beigefügten Rahmenvertrages zur Arbeitnehmerüberlassung. Auf der Grundlage dieses Vertrags erbringt der Auftragnehmer Arbeitnehmerüberlassungsleistungen für den Auftraggeber.
Kennung des Verfahrens: a1db4a9d-cbd4-44ab-b080-56340a0b26f4
Interne Kennung: 2026/ANÜ
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Das vorliegende Vergabeverfahren wird als offenes Verfahren im Sinne von § 119 Abs. 2 GWB, § 14 SektVO durchgeführt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 16 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DM2M39P#
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Arbeitnehmerüberlassung Triebfahrzeugführer für die Arverio Baden-Württemberg
Beschreibung: Die vorliegende Ausschreibung betrifft die Vergabe von Arbeitnehmerüberlassungsleistungen zum Einsatz von Triebfahrzeugführern für das Netz 35 des Auftraggebers in Baden-Württemberg. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Rahmenvertrag zur Arbeitnehmerüberlassung und der Leistungsbeschreibung.
Interne Kennung: 2026/ANÜ

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Rahmenvertrag beginnt am 1. September 2026 und wird für eine feste Laufzeit von zwei Jahren geschlossen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Verleiher einmalig um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Option kann nur insgesamt und nicht teilweise ausgeübt werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für jedes Unternehmen, das als Bieter an dem Vergabeverfahren teilnimmt, ist ein Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder ein vergleichbarer Nachweis (z. B. Vereinsregister, Partnerschaftsregister) mit aktuellem Stand vorzulegen (im Original oder als Kopie). Die Bescheinigung darf zum Datum des Abgabetermins für das Angebot nicht älter als sechs Monate sein und ist dem Formblatt A2.1 Erklärungen und Nachweise zur Eignung als Anlage beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter bzw. Auftragnehmer muss über eine für die Leistungserbringung übliche und erforderliche Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Das Bestehen bzw. der Abschluss einer entsprechenden Versicherung sind im Formblatt A2.1 anzugeben. Auf Verlangen der Vergabestelle ist die Versicherung nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Formblatt A2.1 ist zu bestätigen, dass keiner der Geschäftsführer oder Inhaber des Unternehmens innerhalb der letzten drei Jahre ein anderes Unternehmen geführt hat oder Inhaber eines solchen Unternehmens war, das innerhalb dieser Zeit entweder zahlungsunfähig wurde, oder über dessen Vermögen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet wurde, oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, oder sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Formblatt A2.1 ist der Umsatz (netto) anzugeben, der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erzielt wurde, sowie der Umsatz (netto), der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren

Leistungen erzielt wurde. Vergleichbar sind Umsätze aus Arbeitnehmerüberlassungsleistungen im Bereich Triebfahrzeugführer.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Formblatt A2.1 ist die Zahl der Leiharbeitnehmer anzugeben. In Bezug auf die Anzahl der Leiharbeitnehmer gilt die folgende Mindestanforderung: Der Bieter muss über mindestens fünf (5) Leiharbeitnehmer (Triebfahrzeugführer) verfügen. Berücksichtigt werden festangestellte Leiharbeitnehmer in Vollzeit und entsprechende Teilzeitäquivalente.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge
Beschreibung des Eignungskriteriums: In Formblatt A2.1 ist zu erklären, ob der Bieter über die zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistung (Arbeitnehmerüberlassung Triebfahrzeugführer) erforderliche Erlaubnis nach § 1 AÜG verfügt. Eine Ablichtung der Erlaubnis (ausgestellt von der Bundesagentur für Arbeit) ist dem Formblatt A2.1 als Anlage beizufügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Stundenverrechnungssatz Euro netto je Einsatzstunde
Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot bzw. auf die wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem günstigsten Angebotspreis. Der Zuschlag wird ggf. nach der Wertungsreihenfolge auf mehrere Angebote erteilt, bis die Anzahl von insgesamt ca. 115 Triebfahrzeugführern erreicht ist. Bei gleichem Angebotspreis entscheidet ggf. das Los. Im Angebotsschreiben ist der Vergütungssatz anzugeben, zu dem die Überlassung von Arbeitnehmern gemäß Rahmenvertrag zur Arbeitnehmerüberlassung und Leistungsbeschreibung angeboten wird. Der Vergütungssatz ist als Stundenverrechnungssatz in Euro (netto) je Einsatzstunde anzugeben. Mit dieser Vergütung werden sämtliche Leistungen gemäß Rahmenvertrag und Leistungsbeschreibung abgegolten. Es gilt ein maximaler Vergütungssatz von 75 Euro (netto) je Einsatzstunde. Angebote, die den maximalen Vergütungssatz übersteigen, werden nicht zur Wertung zugelassen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge
Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DM2M39P/documents

Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DM2M39P

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DM2M39P
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 21/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 25 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach § 51 SektVO.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 21/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführungsbedingungen ergeben sich aus dem Rahmenvertrag und der Leistungsbeschreibung.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Vergütung erfolgt gemäß Rahmenvertrag und Leistungsbeschreibung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkenn-bar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber ge-rügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Abs. 2 GWB vorliegt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Arverio Baden-Württemberg GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Arverio Baden-Württemberg GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Arverio Baden-Württemberg GmbH
Registrierungsnummer: DE319014915
Postanschrift: Rotebühlplatz 21-25
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70178
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: stuttgart@arverio.de
Telefon: +497114005340
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 28ba709f-64f6-425d-9be6-99ae741fb449-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: Die Frist zur Einreichung der Angebote wurde verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Die Frist zur Einreichung der Angebote wurde verlängert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 06/08/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a67d25fb-ce70-42df-aab6-bece9d7fb54c - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 17:02:19 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 552524-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2026
Datum der Veröffentlichung: 10/08/2026